

Kapitel 2 *Erste Kontakte am Arbeitsplatz*



pixabay

Gespräche mit Kollegen Gegenstände und Einrichtung Abteilungen Preise Kalender Freizeit Wochentage

Genus der Substantive Possessivartikel Modalverb *können* Verben Negation Lokale Präpositionen

Rund um die Arbeit

Im Büro



pixabay

Kollegen
Mitarbeit
Probleme
Licht
Sekretärin
Gegenstände
Abteilungen
Smart-Working

Was ist das?

Das ist **mein** Computer.

Das ist **(k)ein** Computer.

Das ist **meine** Lampe

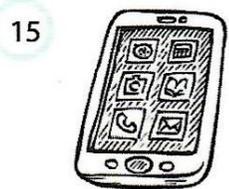
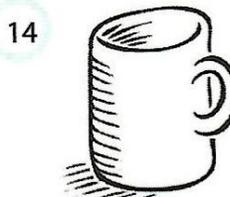
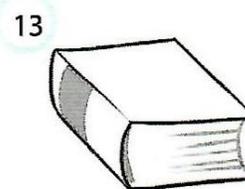
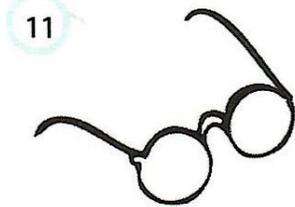
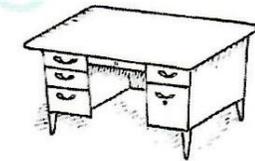
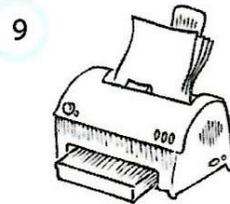
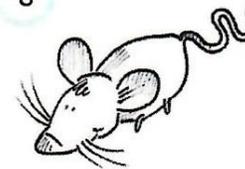
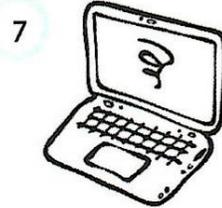
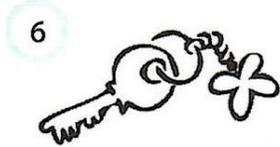
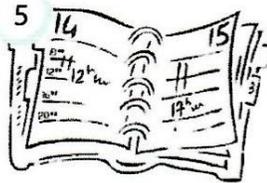
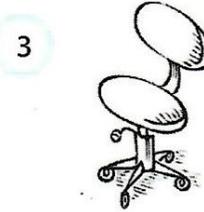
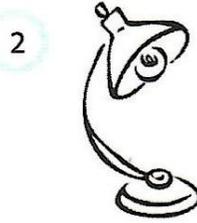
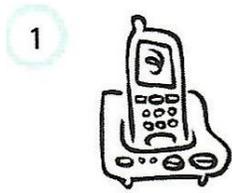
Das ist **(k)eine** Lampe.

Das ist **mein** Telefon.

Das ist **(k)ein** Telefon.

Das sind meine Bücher.

Das sind **(keine)** Bücher.

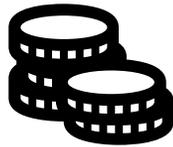


Was kostet das?

- **Er**: Das ist ein neuer Computer.
- **Sie**: Das ist eine moderne Lampe.
- **Es**: Das ist ein gutes Tablet.

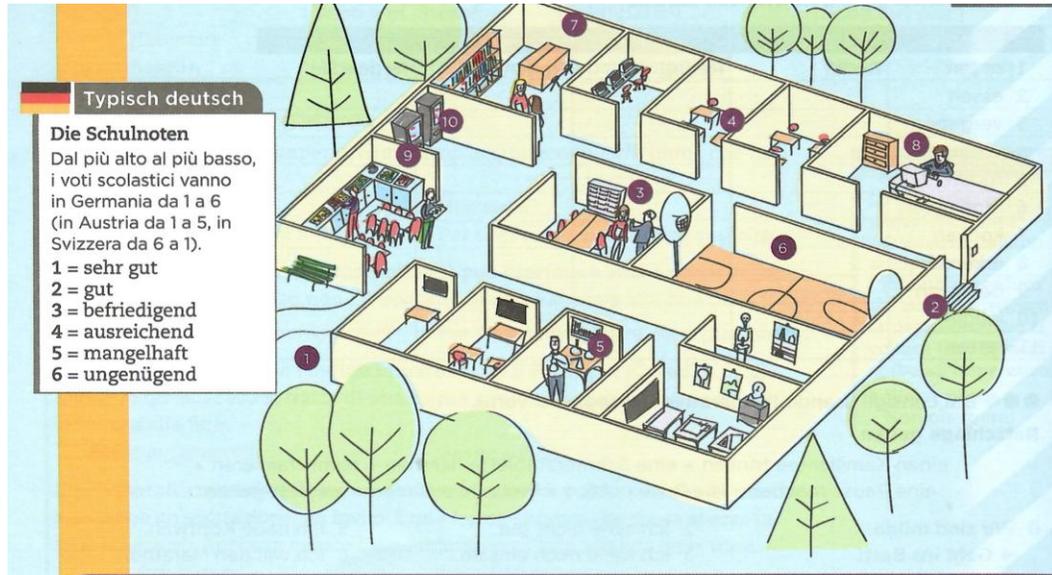
Adjektiv	Gegenteil = Antonym = contrary
modern	unmodern
schön	hässlich
billig, preiswert	teuer
praktisch	unpraktisch
klein	groß
hell	dunkel
neu	alt
interessant	langweilig
bequem	unbequem

Das Handy kostet 140 Euro.



Die Handys kosten 520 Euro 20 Cent.

Ausbildung - Wortschatz



Typisch deutsch

Die Schulnoten

Dal più alto al più basso, i voti scolastici vanno in Germania da 1 a 6 (in Austria da 1 a 5, in Svizzera da 6 a 1).

- 1 = sehr gut
- 2 = gut
- 3 = befriedigend
- 4 = ausreichend
- 5 = mangelhaft
- 6 = ungenügend

Der Schulraum (-räume)

- der Schulhof (-höfe) 1
- der Eingang (-gänge) 2
- die Eingangshalle (-n)
- das Lehrerzimmer (-)
- das Schließfach (-fächer)
- der Computerraum (-räume) 4
- das Musikzimmer (-)
- das Labor (-e)
- das Chemielabor 5
- das Sprachlabor
- die Turnhalle (-n) 6
- der Veranstaltungsraum (-räume)
- die Bibliothek (-en) 7
- das Sekretariat 8
- die Mensa (-s / Mensen) 9
- die Cafeteria (-s) 10

Das Fach (Fächer)

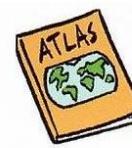
- das Schulfach (-fächer)
- das Lieblingsfach (-fächer)
- der Plan (Pläne)
- der Stundenplan (-pläne)
- die Woche (-n)

- Chemie
- Deutsch
- Englisch
- Italienisch
- Geschichte
- Religion
- Kunst
- Mathematik
- Physik
- Geografie, Erdkunde
- Biologie
- Sport
- die Klausur (-en)
- die Note (-n), die Zensur (-en)

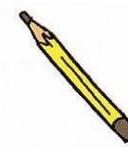
Die Ausbildung

- die Schule (-n)
- der Schüler (-), die Schülerin (-nen)
- das Studium (Studien)
- das Auslandsstudium
- die Hochschule (-n)
- die Fakultät (-en)

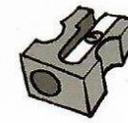
- die Hochschulausbildung
- der Student (-en), die Studentin (-nen)
- der Unterricht, die Unterrichtsstunden
- die Nachhilfestunde (-n)
- die Vorlesung (-en)
- das Studienfach (-fächer)
- der Abschluss (-schlüsse)
- der Leistungsnachweis (-e)
- das Zeugnis (-se)
- das Praktikum (Praktika)
- die Prüfung (-en)
- die Aufnahmeprüfung (-en)
- die Nachprüfung (-en)
- die Abschlussprüfung (-en)
- die Leistung (-en)
- die Arbeitsgemeinschaft (-en), die AG
- das Stipendium (Stipendien)



der Atlas
atlante



der Bleistift
matita



der Bleistiftspitzer
temperino



das Buch
libro



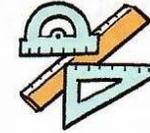
der Buntstift
matite colorate



das Federmäppchen
astuccio



der Filzstift
pennarello



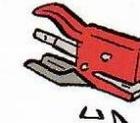
das Geometrieset
kit di geometria



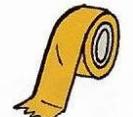
der Globus
mappamondo



das Heft
quaderno



die Heftmaschine
pinzatrice



das Klebeband
nastro adesivo



der Klebstoff
colla



der Korb
cestino



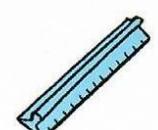
die Kreide
gessetto



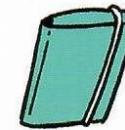
der Kuli
penna



die Landkarte
mappa



das Lineal
righello



der Ordner
cartellina



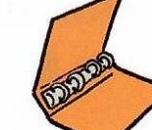
das Papier
carta



der Projektor
proiettore



der Radiergummi
gomma



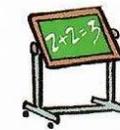
der Ringordner
raccoltore ad anelli



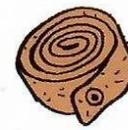
der Rucksack
zaino



die Schere
forbici



die Tafel
lavagna



der Tafelschwamm
cancellino



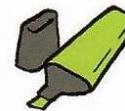
das Tagebuch
diario



der Taschenrechner
calcolatrice



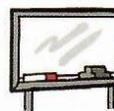
der Tisch
banco



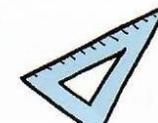
der Textmarker
evidenziatore



der Tintenkiller
bianchetto



das Whiteboard
lavagna bianca



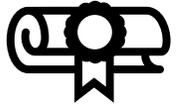
das Winkelmaß
squadra



das Wörterbuch
vocabolario



der Zirkel
compasso



An der Universität

- Das ist die Cafeteria.
- Was *kann* man hier machen?
- Hier *kann* man Kaffee trinken.

- Das ist die Bibliothek.
- Was *kann* man hier machen?
- Hier *kann* man Bücher lesen.
- Hier *können* die Studenten
- Bücher ausleihen.

https://www.unite.it/UniTE/Engine/RAServeFile.php/f/mappe/Livello_2_2_G_D_Annunzio.pdf (Universität Teramo)



UniTe



wikipedia

<https://www.uni-augsburg.de/de/services/lageplan/standort-campus/> (Universität Augsburg)



Arbeit, Universität,
Studium, lernen,
studieren, Arbeitstage



Freizeit, Hobbys, Sport,
Musik, Wochenende

- **Kannst** du gut singen?
- Nein, aber ich spiele gern Klavier.
- **Können** Sie gut kochen?
- Ja, ich kann sehr gut kochen.



Montag Dienstag Mittwoch Donnerstag Freitag

Samstag Sonntag

die Woche + der Tag = der Wochentag, die Wochentage = the days of the week

Freizeit und Sport



Was machst du in deiner Freizeit? (informell)

Was machen Sie in Ihrer Freizeit? (formell)

Am Montag und **am** Donnerstag gehe ich ins Fitnessstudio.



Typisch deutsch

Wandern = fare una camminata / escursione

Redewendungen

Schach matt
= scacco matto

Schach bieten
= dare scacco

jemanden in Schach halten
= tenere qualcuno in scacco

Freizeitaktivitäten

sich interessieren für ...
sich beschäftigen mit ...
spazieren gehen
einen Einkaufsbummel machen
Zeit im Freien verbringen
ins Grüne fahren
Rad fahren
wandern
picknicken
fotografieren

die Freizeit
die Beschäftigung (-en)
das Hobby (-s)
das Konzert (-e)
die Diskothek (-en)
die Erholung
die Entspannung
das Fitnessstudio (-s)
der Bummel (-)

der Spaziergang (-gänge)
das Kino (-s)
das Theater (-)
das Fernsehen
das Lesen
das Grillen
Briefmarken/Münzen sammeln
Karten spielen
Schach spielen



Tanzen
Musik hören
Musik spielen

Sport treiben
Volleyball spielen
Fußball spielen
Basketball spielen
Handball spielen
Rugby spielen **1**
Ski fahren **2**
fechten **3**
rudern **4**
trainieren

Die Sportarten

das Jogging
das Radfahren
das Reiten **5**
das Skifahren
die Wanderung (-en)
das Schwimmen **6**
das Segeln **7**
das Rudern
das Tauchen **8**
das Klettern
das Kegeln
das Yoga
die Leichtathletik
der Skilanglauf
das Gewichtheben
das Tennis

Wie oft?

nie selten manchmal oft immer

dreimal im Monat einmal in der Woche

(Kapitel 1) *Verben mit Vokalwechsel*

Per coniugare un verbo al **presente** indicativo (*Präsens*) si toglie la **-en** o la **-n** dell'infinito e si aggiunge una desinenza alla radice del verbo. Nei verbi **regolari**, detti **deboli**, al presente indicativo la **radice resta invariata**.

Le desinenze del *Präsens* sono **-e, -st, -t, -en, -t, -en**. Nei verbi che all'infinito terminano con la semplice **-n** (*ändern*) la desinenza alla 1^a e 3^a persona plurale non è **-en**, bensì **-n**.

lernen	ändern
ich lerne	ich ändere
du lernst	du änderst
er, sie, es lernt	er, sie, es ändert
wir lernen	wir ändern
ihr lernt	ihr ändert
sie / Sie lernen	sie / Sie ändern

I verbi la cui **radice termina** in **-s, -ß, -x, -z** hanno alla 2^a persona singolare la desinenza **-t** anziché **-st**.

du küsst, du heißst, du boxst, du putzt

Nei verbi la cui **radice termina** in **-d o -t**, oppure in **-m o -n preceduta da consonante** (eccetto **-l** e **-r**), alla 2^a persona singolare e plurale e alla 3^a persona singolare tra radice e desinenza si inserisce la cosiddetta **"e eufonica"**.

arbeiten	retten	rechnen
ich arbeite	ich rette	ich rechne
du arbeitest	du rettest	du rechnest
er, sie, es arbeitet	er, sie, es rettet	er, sie, es rechnet
wir arbeiten	wir retten	wir rechnen
ihr arbeitet	ihr rettet	ihr rechnet
sie / Sie arbeiten	sie / Sie retten	sie / Sie rechnen

Ich wandere gern. (wandern)
Ich sammle Münzen.

Sie liest gern Romane. (lesen)

I verbi che all'infinito terminano in **-eln** o in **-ern**, nonché il verbo **tun**, perdono la **-e** nella desinenza alla 1^a e 3^a persona plurale. I verbi in **-eln**, inoltre, perdono la **-e** alla fine della radice quando sono coniugati alla 1^a persona singolare.

wandern	ich wandere	wir wandern	sie / Sie wandern
tun	ich tue	wir tun	sie / Sie tun
sammeln	ich sammle	wir sammeln	sie / Sie sammeln

Die Nomengruppe

- Unbestimmte/indefinite, negative und Possessivartikel

	Singular			Plural
	maskulin	feminin	neutral	
unbestimmter Artikel	ein Computer	eine Lampe	ein Telefon	Bücher
negativer Artikel	kein Computer	keine Lampe	kein Telefon	keine Bücher
Possessivartikel	mein Computer	meine Lampe	mein Telefon	meine Bücher

- ein(e), kein(e) + Adjektiv + Substantiv

	Singular			Plural
	maskulin	feminin	neutral	
	der Computer	die Lampe	das Telefon	die Bücher
	ein Computer	eine Lampe	ein Telefon	keine Bücher
	ein neuer Computer	eine neue Lampe	ein neues Telefon	keine neuen Bücher

• Der Wortakzent

Grundregel: Der Akzent ist links.

Abend – Bücher – Lampe – Name – Drucker – Zeitung –
sehen – arbeiten – fahren – schreiben – hören

Komposita: Der Akzent ist links.

Fußball – Bücherregal – Schreibtisch – Bildschirm – Sprachkurse –
Sporthalle

Fremdwörter: Der Akzent ist oft rechts.

Büro – Student – Dokument – Termin – Universität –
Bibliothek – Bürostuhl – Terminkalender

Word accent

a. Le parole semplici di origine germanica portano normalmente l'accento sulla prima sillaba:

'Koffer¹, 'Schule; 'heiraten, 'antworten, 'arbeiten; 'wichtig, 'offen; 'wegen, 'außerhalb;
'Passau, 'Passauer

b. Esistono prefissi di origine tedesca atoni e tonici [➡ Unità 3]:

atoni: ge'hören, Ge'hirn, ge'kauft, ver'gessen, Ver'dienst, ver'heiratet
tonici: 'ankommen, 'Anfang, 'angehörig, 'abgeben, 'Abfahrt, 'abfällig, be'antragen

c. Le desinenze e i suffissi sono atoni:

'kommen, 'Übung, 'Krankheit, 'Lehrer

ad eccezione di -ieren, -ier e -ei:

fotogra'fieren, Kla'vier, Bäcke'rei

d. Le parole composte hanno normalmente l'accento sulla prima parte (se sono lunghe hanno un accento secondario quasi impercettibile):

'Bahnhof, Ge'birgsdorf, 'Heiratsanzeige, Ra'diergummi, 'altklug.

e. Per le parole straniere non esistono regole precise:

! primi'tiv, mas'siv, na'iv
radi'kal, bru'tal, fa'tal
vi'ril, se'nil, Kroko'dil
interes'sant, ra'sant, bril'lant
mo'dern, Kon'zern, Kon'zert, Stu'dent, Tradi'tion, Universi'tät, Medi'zin, Ho'tel
Germa'nistik, 'Klinik, Labora'torium

Si comportano, perciò, per lo più come le parole corrispondenti italiane. Ma attenzione:

Fa'brik, Mu'sik, Pro'fessor, Kilo'meter, ecc.

f. Neanche per i nomi geografici esistono regole precise:

Ber'lino ➡ Ber'lin	'Tunisi ➡ 'Tunis	Fi'renze ➡ Flo'renz
Stet'tino ➡ Stet'tin	Cope'naghen ➡ Kopen'hagen	Ve'nezia ➡ Ve'nedig
Stoc'colma ➡ Stock'holm	'Mosca ➡ 'Moskau	To'rino ➡ Tu'rin
Pa'rigi ➡ Pa'ris	A'tene ➡ A'then	'Padova ➡ 'Padua

! Ma:

Am'burgo ➡ 'Hamburg	Pe'chino ➡ 'Peking	Bel'grado ➡ 'Belgrad
Var'savia ➡ 'Warschau	Gerusa'lemme ➡ Je'rusalem	Lis'bona ➡ 'Lissabon

B 49 Ga 30,50

- Personalpronomen und Possessivartikel (2) + Substantiv



Ist das *Ihr* Koffer?

ich – **mein**
 du – **dein**
 er – **sein**
 es – **sein**
 sie – **ihr**

wir – **unser**
 ihr – **euer**
 sie – **ihr**
 Sie – **Ihr**

Der Possessivartikel hat die gleiche Endung wie *kein*: *keine* Bücher, *seine* Bücher, *ihre* Bücher.



	maskulin	neutral	feminin	Plural
Nominativ	mein Vater	mein Kind	meine Mutter	meine Eltern
	dein Vater	dein Kind	deine Mutter	deine Eltern
	sein Vater	sein Kind	seine Mutter	seine Eltern
	sein Vater	sein Kind	seine Mutter	seine Eltern
	ihr Vater	ihr Kind	ihre Mutter	ihre Eltern
	unser Vater	unser Kind	unsere Mutter	unsere Eltern
	euer Vater	euer Kind	eure Mutter	eure Eltern
	ihr Vater	ihr Kind	ihre Mutter	ihre Eltern
	Ihr Vater	Ihr Kind	Ihre Mutter	Ihre Eltern

I can

Ich kann

können (potere, essere possibile, capacità, saper fare)

Nico kann gut Klavier spielen. =
Lui sa suonare bene il pianoforte

Kannst du bitte die Tür zumachen? =
Puoi chiudere la porta per favore?

Das Modalverb *können*

Konjugation	ich	kann	wir	können
	du	kannst	ihr	könnt
	er/sie/es	kann	sie/Sie	können

Satzbau	Satzklammer: konjugiertes Verb + Infinitiv			
	I.	II.	III.	Satzende
	Man Wir	kann können	hier viel leider nicht	

Gebrauch	Fähigkeit:	Ich kann sehr gut Fußball spielen.
	Möglichkeit:	Hier kann man Zeitungen lesen.

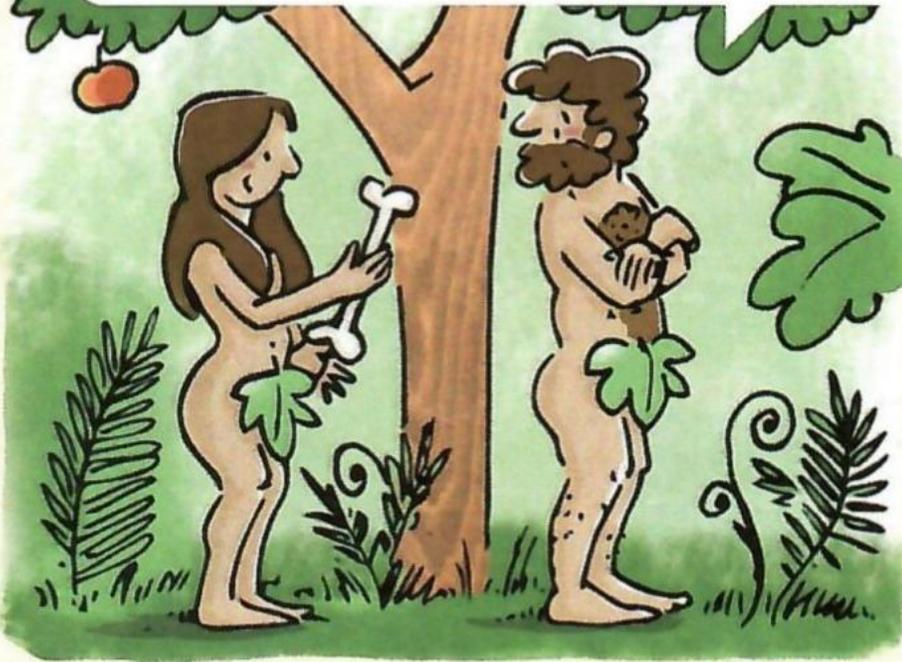
CARATTERISTICHE VERBI MODALI

- La prima e la terza persona singolare hanno la stessa forma, come pure la prima e la terza persona plurale.
- I verbi modali sono seguiti dal verbo all'infinito che va alla fine della frase.
- Aussagesätze e W-Fragen: il verbo modale va la secondo posto.
- Ja-Nein Fragen: il verbo modale va al primo posto.

Paul fährt *nicht* Ski.

Hier ist *kein* Projektor.

Das ist *kein* Apfel. Das esse ich *nicht*.

**nicht**

Ich mag den Apfel **nicht**.
 Ich esse jetzt **nicht**.
 Ich gehe **nicht** ins Restaurant.
 Ich koche **nicht** gerne.
 Ich bin **nicht** hungrig.

kein

Ich esse **keine** Äpfel.
 Ich esse **kein** Obst.
 Ich habe **kein** Geld.
 Ich habe **keine** Küche.
 Ich habe **keinen** Hunger.

kein steht nur vor einem Nomen: *keine Küche, kein Geld, keine Äpfel*
kein ist ein Artikel und hat die gleiche Endung wie der indefinite Artikel: *eine Küche – keine Küche, eine neue Küche – keine neue Küche*

Si usa NICHT

- con i **verbi** e si mette dopo.

Sonja kommt nicht.

- con gli **aggettivi** e gli **avverbi** e si mette prima.

Das Buch ist nicht neu. Sie liest nicht oft.

- con gli **avverbi di tempo** si mette dopo.

Ich lerne heute nicht.

- con gli **aggettivi possessivi** (*mein, dein...*) e si mette prima.

Das ist nicht mein Heft.

- con i sostantivi preceduti da **articoli determinativi** (*der, die, das, die*) e si mette dopo.

Das ist das Auto von Timo nicht.

- con un **complemento preceduto da preposizione** e si mette prima.

Er kommt nicht aus der Schweiz.

Si usa KEIN

- davanti a sostantivi preceduti da **articoli indeterminativi** (*ein, eine, ein*).

Ich habe (k)einen Computer.

- davanti a **sostantivi senza articolo**.

Hast du (keine) Zeit?

- Si declina come l'articolo *ein*:

	m	f	n	plur.
N	kein	keine	kein	keine

Lokale Präpositionen (*aus, in, bei, nach*)

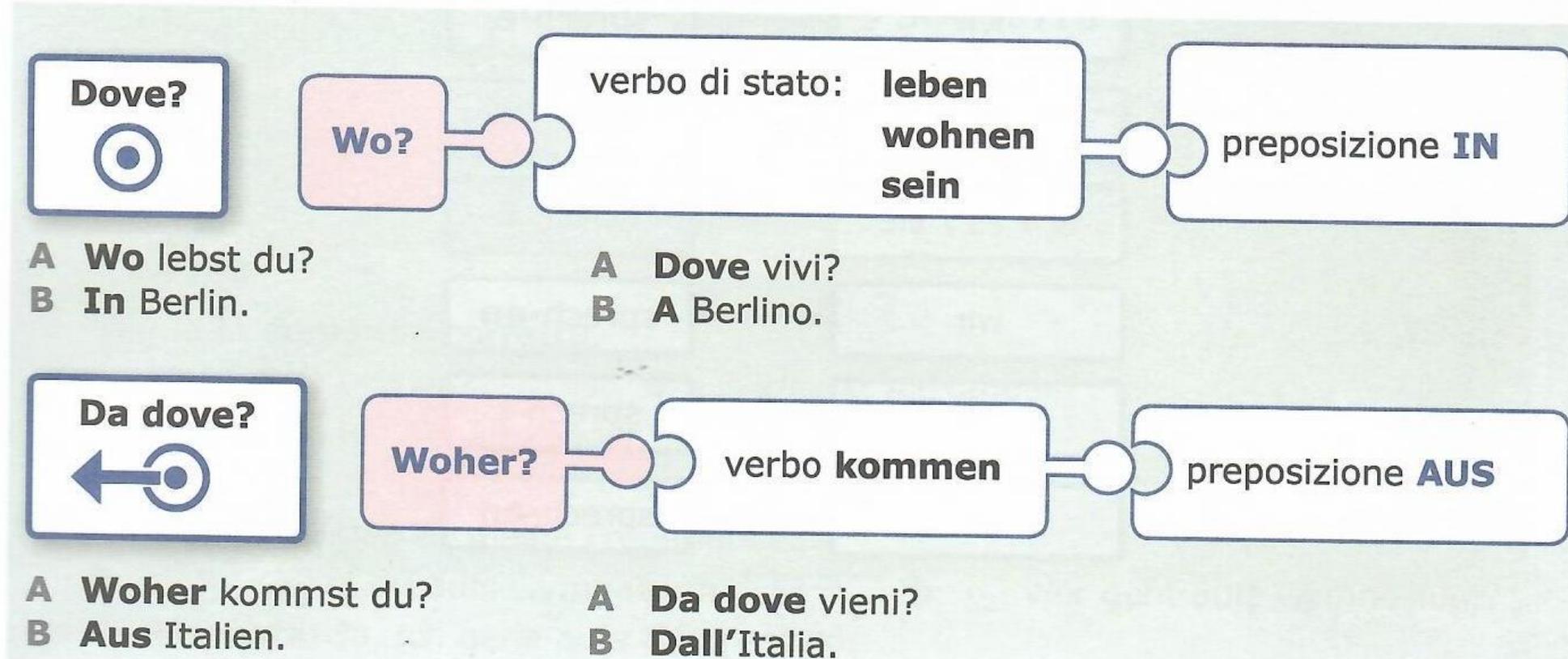
WO? (DOVE?)
STATO IN LUOGO)

WOHER? (DA DOVE?)
MOTO DA LUOGO)

WOHIN? (VERSO DOVE?)
MOTO A LUOGO)

andare

- *gehen* (to walk, on foot)
- *fahren* (to go by bus, bike, train...)



VERSO DOVE? **WOHIN?** verbi **fahren, fliegen** preposizioni **NACH, IN**

A. **Wohin** fährst du? B. Ich fahre **nach** Deutschland. Dove vai? Vado in Germania.
 A. **Wohin** fliegt Thomas? B. **In die** USA. Dove vola Thomas? Negli Stati Uniti.

WO? (DOVE?)



STATO IN LUOGO

presso **persone** o
ditte, con nomi propri)

BEI

Jan ist bei Maria.

Er arbeitet bei VW.

NOMI PROPRI GEOGRAFICI

SENZA ARTICOLO

CON ARTICOLO

neutri

(la maggioranza)

Italien, Deutschland,
Frankreich, Spanien
London, Venedig,
Europa

maschili

der Libanon,
der Vatikan,
der Sudan

femminili

die Schweiz,
die Türkei,
die Europäische
Union

plurali

die USA
(die Vereinigten
Staaten)
die Niederlande

Wo? stato in luogo	in + nome: in Italien, in Asien, in Australien, in Europa, in Venedig	im (in dem) (dat.) + nome: im Sudan, im Vatikan	in der (dat.) + nome: in der Schweiz, in der Türkei	in den (dat.) + nome: in den USA, in den Niederlanden
Wohin? moto a luogo	nach + nome: nach Italien, nach Europa, nach Asien, nach Venedig	in den (acc.) + nome: in den Libanon	in die (acc.) + nome: in die Schweiz in die Türkei	in die (acc.) + nome: in die USA, in die Niederlande
Woher? origine / moto da luogo	aus / von + nome: aus Italien, aus Europa, aus Asien, aus Tokio	aus / von dem (dat.) + nome: aus dem Libanon	aus / von der (dat.) + nome: aus der Schweiz, aus der Türkei	aus / von den (dat.) + nome: aus den USA, aus den Niederlanden

- **Aus** indica la provenienza dal luogo di origine, mentre **von** indica il moto da luogo occasionale.

Kapitel 2

Online-Übungen, Audiodateien und Redemittel

- https://www.schubert-verlag.de/aufgaben/uebungen_a1/a1_uebungen_index.htm
- https://www.schubert-verlag.de/beg_a1_audio.php
- https://www.schubert-verlag.de/pdf/beg_a1_redemittel_en.pdf